

Hofheimer Lokale Agenda 21

Nachhaltigkeit
in unserer
Stadt



-messbar
-bewertbar
-steuerbar
durch den
Nachhaltigkeitsindex (NAX)



Inhalt

- Was ist „Nachhaltigkeit“ und wie lässt sie sich messen?
Folien 2 ~ 11
- Wie nachhaltig denkt und lebt man in Hofheim?
Folien 12 ~ 22
- Wie geht's weiter?
Folien 23 ~ 30
 - Verbesserungsprojekte in Hofheim umsetzen!
 - NAX weiterentwickeln!
 - Überörtliche Zusammenarbeit!

So fing es an



1983 Auftrag UN: Entwicklung einer globalen Agenda für ein Umdenken im Umgang mit der Umwelt

1987 Abschlussbericht WCED „Our Common Future“:

"Entwicklung zukunftsfähig zu machen, heißt, daß die gegenwärtige Generation ihre Bedürfnisse befriedigt, ohne die Fähigkeit der zukünftigen Generation zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse befriedigen zu können".

1992 UNCED: nachhaltige Entwicklung weltweit geltendes Leitbild, das die internationale und nationale Politik ebenso bestimmen soll wie das Handeln in den einzelnen Kommunen.

2002 Die "Nationale Nachhaltigkeitsstrategie" Deutschlands wurde am 17.4.2002 von der Bundesregierung als Beitrag Deutschlands für den Weltgipfel 2002 in Johannesburg beschlossen.

Nationale Agenda - Aktivitäten

➤ 1992 (Rio): Jede Kommune soll eine 'kommunale Agenda 21' beschließen.

In Deutschland in über 2.600 Kommunen ein Beschluss zur Erarbeitung einer Lokalen Agenda 21 (Stand 09/2006) aber ~ nach anfänglicher Euphorie ~ Nachlassen der Aktivitäten

➤ 1999 Süd-Bundesländer beauftragen Indikatorensystem bei FEST

➤ 2002 Hessen verteilt LINK 21 (CD zu Indikatoren-Management)

➤ 2005 ~ 2008 bundesweites Projekt mit ca. 200 Kommunen für NAX (Nachhaltigkeitsindex)

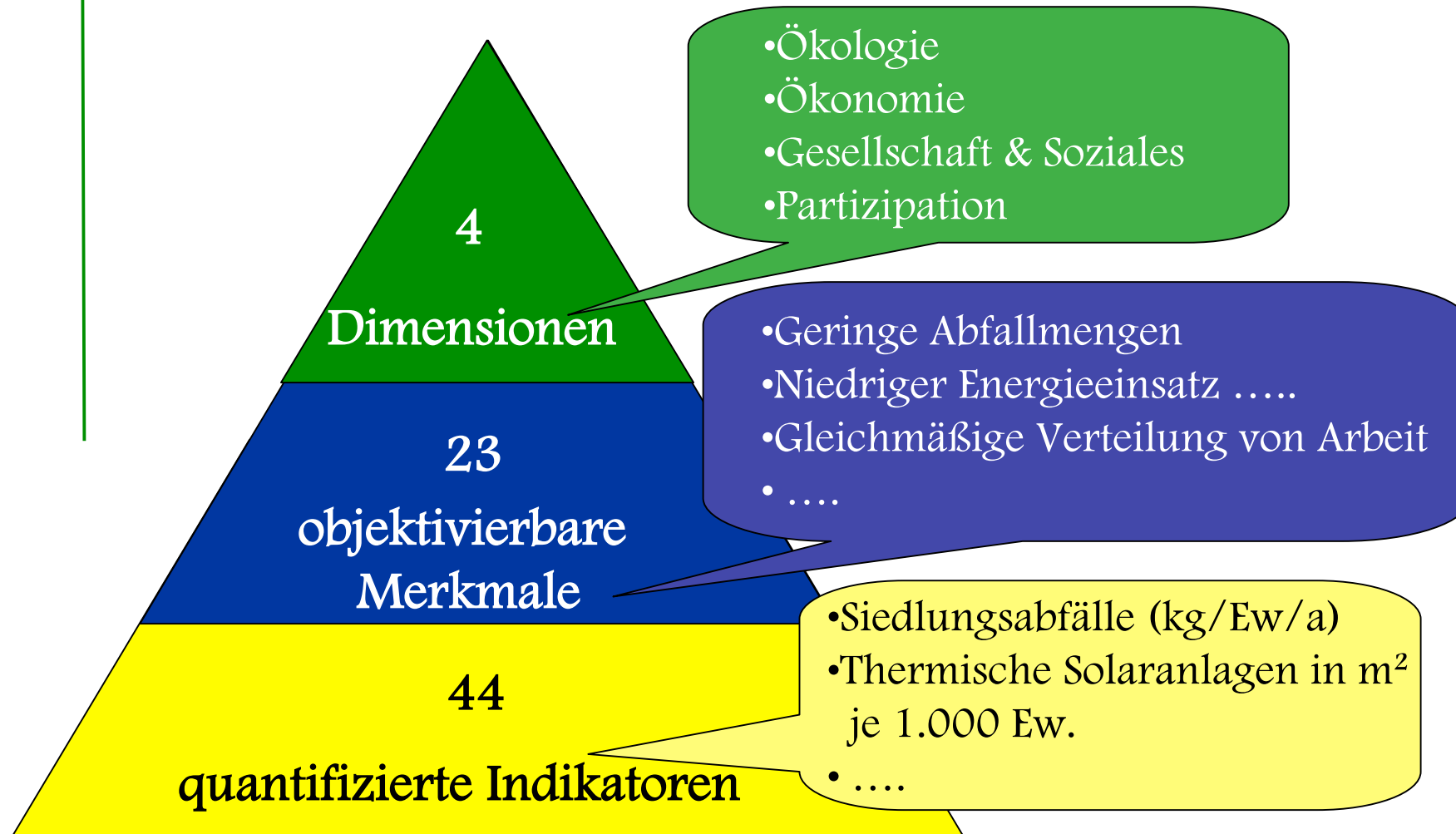
➤ 2008 Neubeginn Nachhaltigkeitsstrategie der Hessischen Landesregierung:

- 15 Merkmale/Indikatoren mit quantifizierten Zielwerten
- z.Zt. 14 Projekte

... und so agierte Hofheim

- 1998 Hofheimer Lokale Agenda 21 (HLA 21) gründet sich
- Mitte 2007 HLA 21 entwickelt und diskutiert Nachhaltigkeitsindex (NAX)
- 24.9.2008 Einstimmiger Beschluss des Stadtparlaments Hofheim:
 - Der Magistrat legt alle 2 Jahre einen Nachhaltigkeitsbericht vor. Darin sollen
 - ✓ die Werte für den Hofheimer NAX präsentiert werden;
 - ✓ die Entwicklung der Werte und ihre relative Ausprägung dargestellt und ggf. erläutert werden;
 - ✓ im Hinblick auf die Ziele der Stadtentwicklung ein Ausblick auf die zukünftige Entwicklung des NAX gegeben werden;
 - ✓ die Weiterentwicklung der Systematik des Hofheimer NAX beschrieben werden.
 - Der Nachhaltigkeitsbericht wird einerseits dem **Parlament** zugeleitet und andererseits in einer **öffentlichen Veranstaltung** gemeinsam mit der **Hofheimer Lokale Agenda 21** vorgestellt und diskutiert.
 - Der Magistrat wird zusammen mit der Hofheimer Lokale Agenda 21 und anderen geeigneten Institutionen die Systematik und auch die Anwendung des NAX weiter entwickeln.
- 01. Juli 2009 Parlamentsbeschluss zum 1. Hofheimer Nachhaltigkeitsbericht
- 26. Aug. 2009 Bürgerversammlung zum 1. Nachhaltigkeitsbericht

Hofheimer Nachhaltigkeitsindex (NAX)



Stiftung Warentest als Beispiel für Indexsysteme

test Drucker		Farbtintenstrahl-drucker						Farblaserdrucker	
	Gewichtung	Canon Pixma iP4500	Canon Pixma iP3500	HP Officejet Pro K 5400	Epson Stylus Photo R285	Epson Stylus D92	HP Deskjet D3460	Lexmark 21320	HP Color LaserJet 2405 DTN
Preisspanne in Euro ca.		94 bis 110	69 bis 90	119 bis 169	99 bis 100	36 bis 58	49 bis 60	33 bis 45	450 bis 541
Mittlerer Preis in Euro ca.		98	77	135	99	44	50	37	479
test-QUALITÄTSURTEIL	100%	GUT (2,1)	GUT (2,3)	GUT (2,3)	GUT (2,5)	BEFRIEDIGEND (3,0)	BEFRIEDIGEND (3,3)	BEFRIEDIGEND (3,3)	GUT (2,2)
DRUCKEN	40%	gut (1,8)	gut (2,3)	gut (2,3)	gut (2,0)	befried. (3,1)	befried. (2,7)	befried. (3,5)	gut (1,8)
Qualität Text		+	+	+	+	+	+	○	++
Qualität Farboseite		+	+	○	+	○	+	⊖	+
Qualität Foto		++	+	++	++	+	+	⊖	+
Wasser- und Lichtbeständigkeit		○	+	+	+	++	+	+	++
Geschwindigkeit		+	+	+	○	⊖	⊖	○	+
TINTEN-/TONERKOSTEN	25%	befried. (2,6)	befried. (2,7)	gut (2,0)	befried. (3,3)	ausreich. (3,6)	ausreich. (4,2)	ausreich. (3,6)	gut (2,5)
Text in Cent pro Seite		○ 4,0	○ 3,5	++ 1,5	⊖ 6,5	⊖ 7,0	⊖ 11,0	○ 4,5	+ 3,0
Farboseite in Cent pro Seite		+ 10	+ 11	+ 7	+ 12	⊖ 27	⊖ 36	○ 17	+ 11
A4-Foto in Cent pro Seite		○ 80	○ 90	○ 80	⊖ 130	○ 120	⊖ 200	== 270	+ 60
HANDHABUNG	15%	gut (2,0)	gut (2,1)	gut (2,1)	gut (2,3)	gut (2,4)	befried. (2,7)	befried. (2,7)	gut (2,5)
Handbuch und Dokumentation		++	++	○	++	++	○	○	○
Inbetriebnahme		+	+	+	+	+	+	+	○
Bedienung, Wartung		+	+	+	+	+	○	○	+
VIELSEITIGKEIT	15%	gut (2,0)	gut (2,4)	befried. (3,2)	befried. (2,8)	befried. (3,2)	ausreich. (4,1)	ausreich. (3,9)	gut (2,1)
Hardware		+	+	○	○	⊖	⊖	⊖	+
Software und Treiber		○	○	○	+	+	○	○	+
UMWELTEIGENSCHAFTEN	5%	gut (1,9)	sehr gut (1,5)	gut (2,3)	gut (1,7)	sehr gut (1,4)	gut (2,2)	gut (1,6)	befried. (3,3)
Stromverbrauch		+	++	+	++	++	+	++	⊖
Geräusch		+	+	+	+	+	+	+	○
Konstruktion und Verarbeitung		+	+	+	○	○	○	○	+
TECHNISCHE DATEN / AUSSTATTUNG									
Einzelkassens / Fotofarben		■/□	■/□	■/□	■/■	■/□	□/■	□/■	■/□
Druckkopf wechselbar / in Patrone integriert ¹⁾		■/□	■/□	■/□	□/□	□/□	■/■	■/■	■/■
Text: Seiten pro Minute ca.		11,5	7,5	17	4,5	2,5	5	7,5	12
Druckzeit für ein A4-Foto in Min:Sek. ca.		1:30	2:25	3:10	3:40	10:05	9:25	9:25	1:10

Bewertungsschlüssel der Prüfergebnisse: 1 = Sehr gut (0,5–1,5). 2 = Gut (1,6–2,5).
 3 = Befriedigend (2,6–3,5). 4 = Ausreichend (3,6–4,5). 5 = Mangelhaft (4,6–5,5).
 entnommen: 34 test 4/2008

HLA: Dimensionen/Merkmale & Gewichtung

Ökologie 30%	Ökonomie 30%	Gesellschaft & Soziales 30%	Partizipation 10%
15% Geringe Abfallmenge	30% Gleichmäßige Verteilung von Arbeit	20% Gerechte Verteilung von Einkommen & Vermögen	20% Hohes ehrenamtliches Engagement
20% Möglichst niedrige Luftverschmutzung	15% Materielle Versorgung	20% Hohes Niveau von Aus- & Weiterbildung	20% Hohes demokratisches Engagement
15% Schonender Umgang mit nicht erneuerbarer Ressourcen	15% Preisniveaustabilität	15% Ausgewogene Bevölkerungsstruktur	10% Kommunaler Einsatz für internationale Gerechtigkeit
15% Geringe Entnahme erneuerbarer Ressourcen	15% Gesunde Struktur der öffentlichen Haushalte	15% Hohes kulturelles Angebot	25% Gleichberechtigte Teilhabe von Frauen am öffentlichen Leben
20% Niedriger Energieeinsatz	20% Verbesserung der betrieblichen Arbeitsbedingungen	15% Hohes Gesundheitsniveau	25% Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern & Jugendlichen
15% Umweltverträgliche Mobilität	5% Potentieller Selbstversorgungsgrad	15% Hohes Sicherheitsniveau	

HLA: Beispiele für Indikatoren

Merkmale

30% Gleichmäßige
Verteilung von Arbeit

15% Materielle
Versorgung

20% Möglichst niedrige
Luftverschmutzung

Indikatoren

- 50% Arbeitslosenquote insgesamt (in %)
- 50% Arbeitslosenquote der Frauen (in %)

- 20% Bruttoinlandsprodukt je Einwohner
- 40% Kaufkraft (Euro je Einwohner)
- 40% Steuerkraft (Gemeindeanteil EkSt+USt in Euro je Einwohner)

- 50% Stickoxyde (NO_x) (µg/m³)
- 33% Ozon (µg/m³)
- 17% Feinstaub (µg/m³)

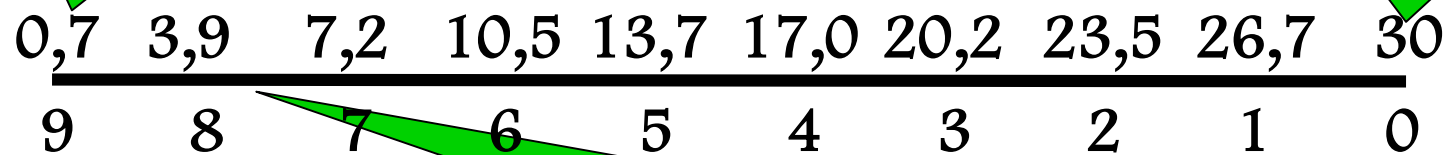
Benotung

Aus dem jeweils besten Wert (= Note 9) und dem schlechtesten Wert (= Note 0) wird durch Interpolation auf einer linearen Skala die Note ermittelt.*)

Beispiel Arbeitslosenquote:

Der beste erreichte Wert in Deutschland betrug 0,7% (1962, 1965, 1966 und 1970) = Note 9

Der höchste Wert wurde 2005 im Landkreis Demmin mit 27,6% erreicht. Als Note 0 wird damit etwas willkürlich aber an konkreten Zahlen orientiert 30% festgelegt.



Hofheim hat in Dez 2007 eine Arbeitslosenquote von 4,6% und hat damit als Note 7,8

$$*) X = \frac{b_2 - b_1}{a_2 - a_1}(n_a - a_1) + b_1$$

regionaler und zeitlicher Erfassungsraum



Zeitraum

aktuell:

2006 – 2008

früher:

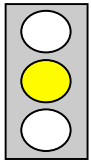

2000 ~ 2004

Zusammenfassung

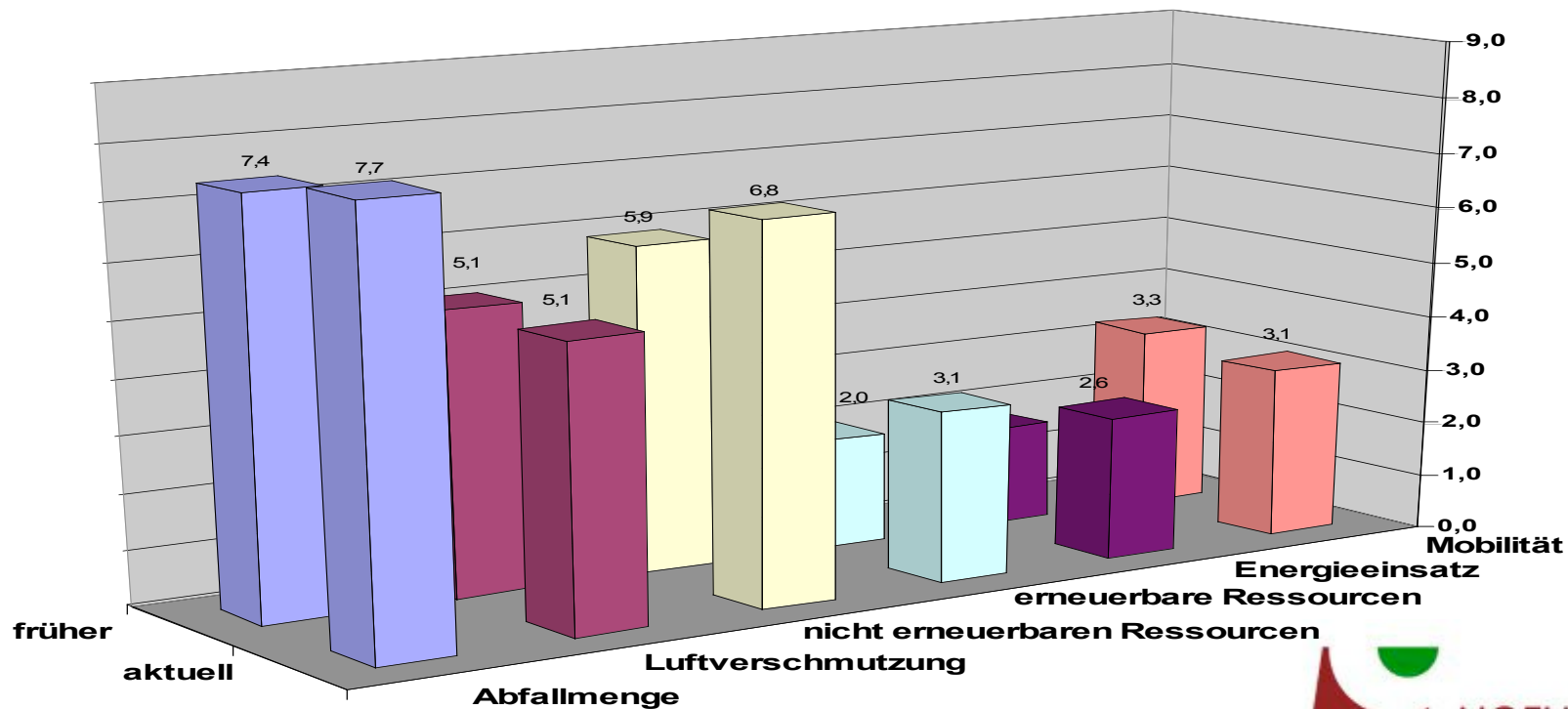
Dimension	Hofheim		Main-Taunus-Kreis	Hessen	BRD
	früher	aktuell	aktuell	aktuell	aktuell
{100} Nachhaltigkeit gesamt	4,7	5,4	4,8	4,5	4,6
{30} Ökologie	4,1	4,6	4,4	4,4	4,7
{30} Ökonomie	5,0	6,4	5,1	5,1	5,0
{30} Gesellschaft und Soziales	5,2	5,9	5,2	4,1	4,4
{10} Partizipation	3,7	3,6	4,0	4,0	4,0

- Hofheim von 5,4 aktuell gegenüber früher (4,7) verbessert.
- Im Vergleich zum Main-Taunus-Kreis (4,8), zu Hessen (4,5) und zur Bundesrepublik insgesamt (4,6) erreicht Hofheim einen guten Wert.
- Andererseits: Hofheim hat erhebliche Verbesserungspotenziale! Bedenkt man, dass eine sehr gute Nachhaltigkeit die Note 9,0 hat, kennzeichnet die erreichte Note von 5,4 die Lücke.

Umweltverträgliches Handeln (Ökologie)

Dimension	Hofheim				Hintergrund
	früher	aktuell	Status	Trend	
{30%} Ökologie	4,1	4,6			Der Status in der Dimension Ökologie ist derzeit nur durchschnittlich. Positive Entwicklungen zeichnen sich insbesondere beim verstärkten Einsatz regenerativer Energien ab.

Stärken/Schwächen Ökologie



Ökologie: Hofheim Durchschnitt

Die Ökologie mit der Note 4,6 ist nur durchschnittlich und insgesamt nicht sehr nachhaltig.

Wenig nachhaltige Werte bei:

➤ Energie- (2,6) und Wasserverbrauch (3,1), Mobilität (3,1).

Von den sechs Merkmalen nur eines relativ positiv:

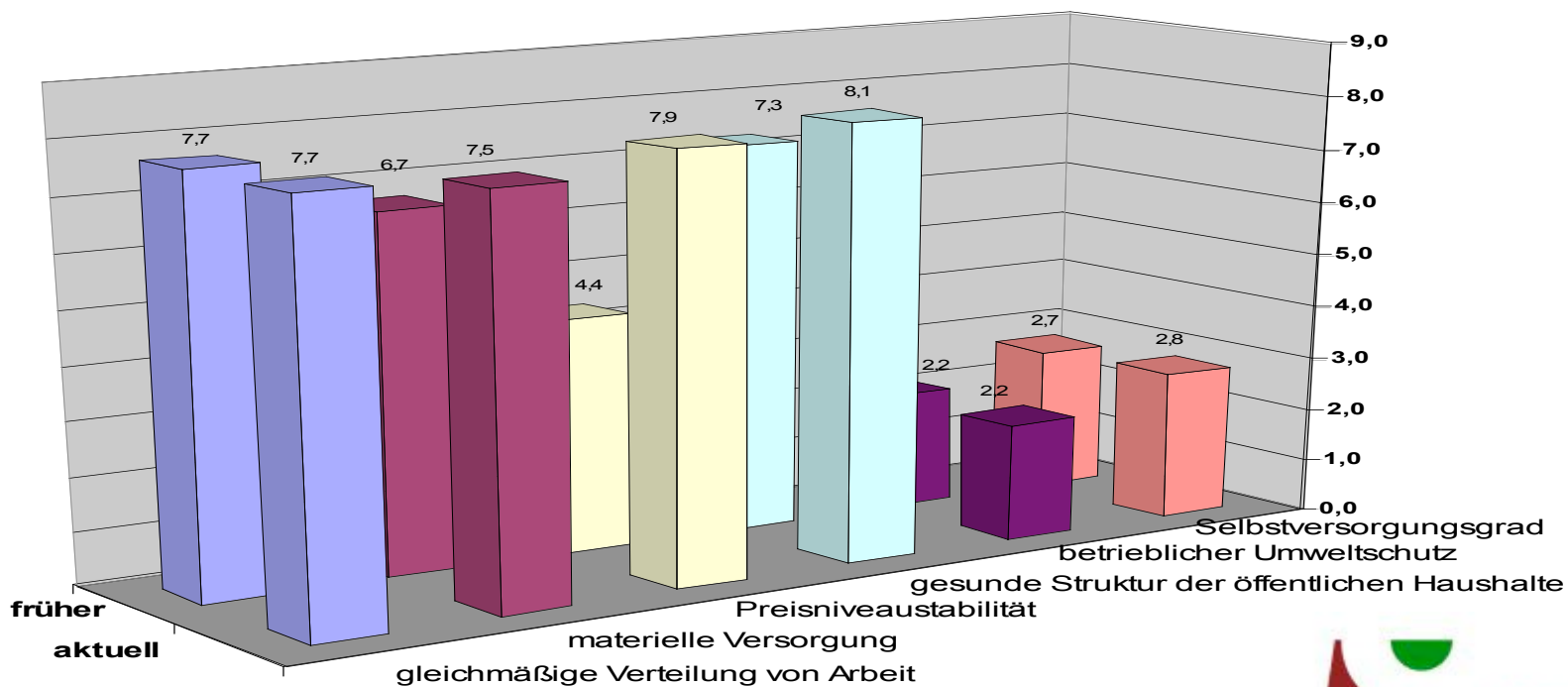
➤ Abfallmengen in Hofheim mit 388 kg je Einwohner und Jahr (Note 7,7) relativ gering.

Im Sinne der Nachhaltigkeit tröstet es nur wenig, dass in dieser Dimension der Durchschnitt aller Kommunen im MTK (4,4) noch schlechter ist. Auch der Durchschnitt aller hessischen Kommunen (4,4) und in ganz Deutschland (4,7) ist gar nicht oder nur wenig besser.

Wirtschaftliches Handeln (Ökonomie)

Dimension	Hofheim				
	früher	aktuell	Status	Trend	Hintergrund
{30%} Ökonomie	5,0	6,4		➔	In der Dimension Ökonomie erreicht Hofheim die besten Nachhaltigkeitswerte. Im Gesamtwert übertrifft Hofheim auch die Werte des MTK, von Hessen und der BRD.

Stärken/Schwächen Ökonomie



Ökonomie: Hofheim liegt vorn

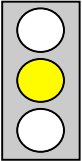

In der Dimension Ökonomie erreicht Hofheim die besten Nachhaltigkeitswerte (6,4).

Im Gesamtwert übertrifft Hofheim auch die Werte des Main-Taunus-Kreises und von Hessen (5,1) sowie den Wert der Bundesrepublik (5,0).

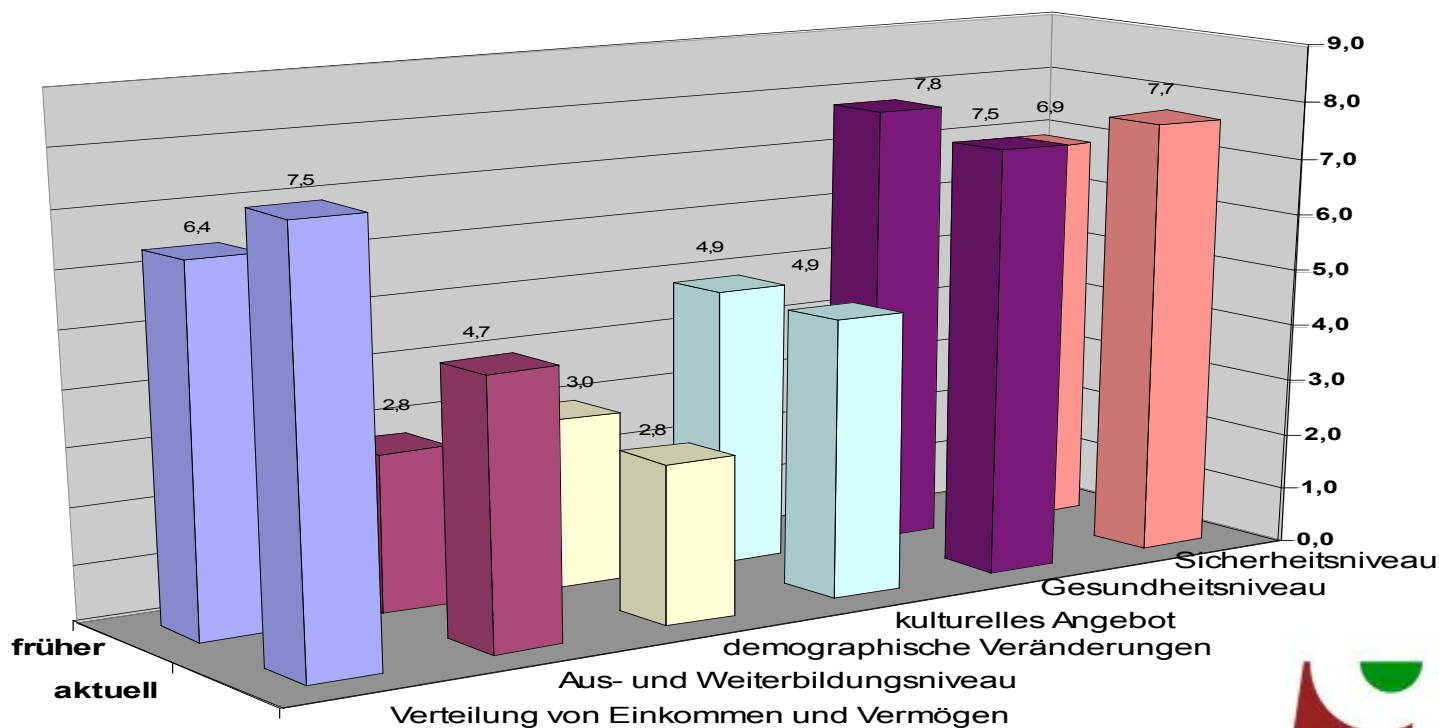
Hinzu kommt, dass die Dimension Ökonomie auch die mit Abstand stärkste Verbesserung erreichte. Die gute Position von Hofheim ist natürlich auch auf seine günstige Lage in der Wachstumsregion Rhein-Main zurückzuführen. Dies zeigt sich hauptsächlich bei den Indikatoren:

- Verschuldungsgrad,
- Arbeitslosenquote,
- Steuerkraft,
- Kaufkraft.

Soziales Handeln (Gesellschaft/Soziales)

Dimension	Hofheim				
	früher	aktuell	Status	Trend	Hintergrund
{30%} Gesellschaft und Soziales	5,2	5,9			Die Nachhaltigkeit in dieser Dimension ist noch durchschnittlich, die Tendenz geht jedoch hin zu einer weiteren Verbesserung. Einen positiven Einfluss hat hierbei das gute Sicherheitsniveau.

Stärken/Schwächen Gesellschaft und Soziales



Gesellschaft/Soziales: Überdurchschnittlich in Hofheim

Die Dimension Gesellschaft/Soziales erreicht die zweitbeste Hofheimer Note (5,9) unter den vier Dimensionen des NAX.

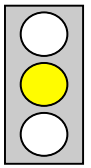

Ursächlich dafür sind insbesondere drei Merkmale:

- eine hohe Sicherheit (7,7),
- ein hohes Gesundheitsniveau (7,5)
- eine relativ geringe Zahl von Hilfsbedürftigen (7,5).

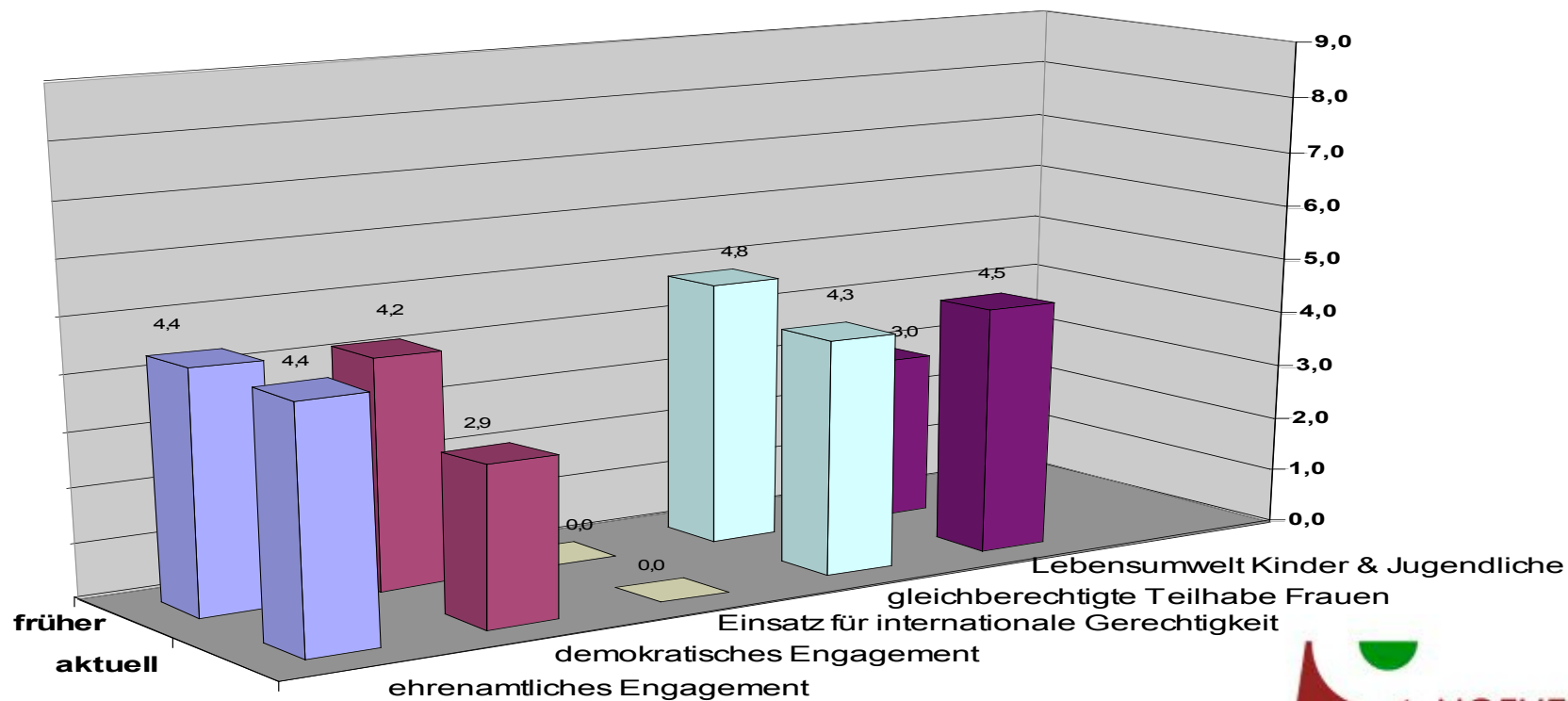
Großes Verbesserungspotential besteht bei den Merkmalen:

- ausgewogene Bevölkerungsstruktur (2,8),
- Niveau von Aus- und Weiterbildung (4,7),
- kulturelles Angebot (4,9).

Gemeinschaftliches Handeln (Partizipation)

Dimension	Hofheim				
	früher	aktuell	Status	Trend	Hintergrund
{10%} Partizipation	3,7	3,6			Für keinen der erhobenen Indikatoren konnte eine gute Bewertung gefunden werden. Ein positiver Trend lässt sich bei der Betreuungsquote für Kinder erkennen..

Stärken/Schwächen Partizipation



Partizipation: Hofheim mit den schlechtesten Werten

Dimension Partizipation: Nachhaltigkeit für alle Erhebungs-Zeitpunkte und -Regionen auf niedrigem Niveau mit Noten zwischen 3,6 und 4,0

- Indikatoren zum Merkmal "kommunaler Einsatz für internationale Gerechtigkeit" noch unbefriedigend (10% der Gesamtbewertung)
- relativ schlechte Note bei "hohes demokratisches Engagement" (2,9), verursacht durch zwei Indikatoren zur kommunalen Wahlbeteiligung. Diese ist in Hofheim zuletzt besonders schlecht gewesen ~ sowohl im Vergleich zu früher wie auch zu anderen Regionen.
- **erfreulich**, obwohl die Kinderbetreuung von einem ausreichend nachhaltigen Wert noch deutlich entfernt ist, die Entwicklung bei "Lebensumwelt von Kindern" (4,5). Dies gilt auch im Vergleich zu den anderen regionalen Ebenen.

Hofheimer Nachhaltigkeitsindex NAX

Zusammengefasst:

Die Daten der einzelnen Handlungsfelder für sich betrachtet, aber auch die Aggregation zu einer Kennziffer für Hofheim ~ dem NAX – sind als **Steuerungswerkzeug** geeignet, um Hofheim im Sinne der Agenda 21 nachhaltig zu gestalten.

Was ist zu tun?

- Identifizieren der vordringlichsten Handlungsfelder und Umsetzen zu Projekten
- Überprüfung der Indikatoren und Ergänzungen/Änderungen bei Bedarf; Überprüfung der Gewichtungen
- Ausweitung des Systems auf andere Kommunen: Kreisebene, Landesebene, Bundesebene → **Netzwerke schaffen**

Umsetzen der Ideenzusammenstellung zu Projekten

Im Hofheimer Stadtleitbild (Mai 2001) sind ~ untergliedert in 4 Themenkreise (Wohnen, Stadtgestaltung, Verkehr; Wirtschaft; Soziales, Gesundheit; Bildung, Kultur, Freizeit) sowie 6 stadtteilbezogenen Arbeitskreisen mit Beteiligung der **Hofheimer Lokalen Agenda 21** zahlreiche Projektideen mit großem Bürgerengagement zusammengetragen.

Dieses Stadtleitbild wurde nach Fertigstellung nur begrenzt beachtet. Die Ideen waren nicht priorisiert und kaum als Ziele definiert. Hier schafft der NAX Abhilfe:

- Identifizierung lohnender Projekte
- strukturierte Weiterführung der Prozesse.

Beispiel “Umweltverträgliche Mobilität”

Das Stadtleitbild Hofheim sieht im Themenkreis „Verkehr“ vor, die Belastung durch den Autoverkehr zu reduzieren:

„ ... bei der Stadtentwicklung Anreize schaffen, den Anteil des Autoverkehrs zu vermindern“.

Bisher ist das nicht gelungen. Konkrete Projekte sind gefordert, bei Erhalt umweltverträglicher Mobilität den Anteil des Autoverkehrs zu senken.

A6 15% Umweltverträgliche Mobilität														
Indikator	Hofheim früher		Hofheim aktuell		MTK aktuell		Hessen aktuell		BRD aktuell		bester Wert		schlechtester Wert	
	Wert	Note	Wert	Note	Wert	Note	Wert	Note	Wert	Note	Wert	Note	Wert	Note
		3,3		3,1		2,8		3,1		3,4				
A 6.1 Anzahl der PKW je 1000 Einwohner {30%}	594	3,9	639	3,4	654	3,2	540	4,6	563	4,3	200	9,0	900	0,0
A 6.2 Umweltanteil im Modal Split in %-Punkten {70%}* 1)		3,0	40	3,0	39	2,7	38	2,4	40	3,0	60	9,0	30	0,0

* Fuss-, Rad-, ÖPNV-Wege an allen Wegen

1) vorläufig als gleich mit dem Wert für eine andere Spalte geschätzt

Beispiel: Verkehrsentwicklungsplan

In 2007 wurde eine umfangreiche Analyse der bestehenden Verkehrssituation begonnen, Abschlussbericht 06/2009, Beschluss vom Ausschuss für Planung, Bauen, Umwelt und Verkehr vorerst vertagt.

Hierbei wurden für verschiedene Verkehrsarten (Fußgänger- und Radverkehr, ruhender Verkehr) umfangreiche Konzepte erarbeitet, die zur Verbesserung der bestehenden Situation beitragen sollen. So

- Förderung des Fußgänger- und Fahrradverkehrs*
- Erhöhung der Anteile des NMIV*,
- Entlastung der Hauptverkehrsstraßen durch Ortsumfahrungen,
- Nahverkehrsberuhigung von urbanen Bereichen
- Stärkung der Nahversorgung in Ortskernen
- Beachtung der Belange schutzwürdiger Personen
- Förderung des ÖPNV*

*Umweltanteil am Modal Split ist im NAX z. Zt. 40% (Note 3,0)

Gesetzt, eine Umsetzung führt zu 60% Anteil (Note 9):

➔ **der Wert für Ökologie erhöht sich von 4,6 auf 5,3!**

Überprüfung des Indikatorsystems

Das erstellte System mit 23 Merkmalen und 44 Indikatoren zeigt an einzelnen Stellen Schwierigkeiten, die bis zur nächsten Vorlage des Nachhaltigkeitsberichtes in 2 Jahren überwunden sein sollten.

Es fehlen noch:

- 1 von 23 Merkmalen (D3 Internationale Gerechtigkeit)
- 2 Indikatoren (von 44)
- gelegentlich einzelne Werte (von 308)
- einzelne Zielgrößen

Korrekturen, Ergänzungen und Vertiefung sind notwendig (immer !!!) und in Arbeit.

Verbreitung regional und überregional

Mit Verabschiedung des NAX und des 1. Nachhaltigkeitsberichtes durch das Stadtparlament ist die Voraussetzung geschaffen, mit anderen Kommunen sowohl im Kreis als auch darüber hinaus in Kontakt zu treten, um gemeinsam das Thema Nachhaltigkeit zu fördern.

Erste Kontakte bestehen bereits:

- Main-Taunus-Kreis (Hattersheim)
- Nachbarkreis (Oberursel, Königstein)
- Kommunen (Gießen)
- Hessisches Statistisches Landesamt
- HMULV (Hess. Minist. für Umwelt, Energie, ländlichen Raum und Verbraucherschutz)

Beteiligung von Politik und Verwaltung Hofheim

- Bisher: Gute Unterstützung und Einmütigkeit in Hofheim
- Zukünftig: Noch mehr Nachhaltigkeit in Hofheim u. a. durch:
 - städtischen Nachhaltigkeitsbericht alle 2 Jahre
 - Ziele mit NAX plus Erläuterung
 - Messen mit NAX
 - Bewerten, Erklären und Diskutieren der Entwicklung
 - Steuern (= Schlüsselaktivitäten einleiten)
- NAX weiterentwickeln und regelmäßig im Parlament beschließen
 - Merkmale und Indikatoren
 - Gewichtung
 - Beste Werte (als Zielorientierung)
- Nutzung NAX für Folgenabschätzung von wesentlichen Projekten
- Dialog des Parlaments mit HLA 21 (Beauftragte d. Fraktionen) und der allgemeinen Öffentlichkeit
- Zusammenarbeit HLA 21 und Stadt

Beteiligung von Bürgern und Institutionen in Hofheim

- Bisher: Gute Aufnahme und Unterstützung in Hofheim
- Zukünftig: Noch mehr Beteiligung in Hofheim angestrebt
 - „Dimensions-Treffen“ mit Institutionen und Bürgern demnächst
 - Mögliche Projekte zur Verbesserung der NAX-Werte
 - Verbesserung des NAX als Instrument
 - Vollständigkeit der Merkmale im NAX?
 - Bessere Merkmale / Indikatoren?
 - Zielgrößen im NAX?
 - ...
 - Treffen mit den interessierten Beiräten der Stadt Hofheim
 - Aktionen „auf der Straße“, in Medien und im Internet
 - Projekte / Teilgruppen in der HLA 21 für Verbesserungen in Hofheim
 - Projekte / Teilgruppen in der HLA 21 für NAX-Weiterentwicklung

Übergeordnetes Ziel:

Leben und Arbeiten von allen in Hofheim so auszurichten, dass

- wir
- und andere überall auf der Welt
- und zukünftige Generationen gleichermaßen

gut leben können.

Eben:

Nachhaltig